

Individuelle Studienprogramme – Chancen und Herausforderungen

Beispiel *Individual Track*

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Bonn, 01.06.2011

Dr. Tanja Krämer-McCaffery,
Lehrentwicklung



**UNI
FREIBURG**



- Klassische Volluniversität
- Exzellenzuniversität seit 2007
- Leitbild u.a.:
 - „Neue Universitas“ – Stärkung von Interdisziplinarität in Forschung und Lehre

Individual Track (IndiTrack)



- Teil des Lehrentwicklungs-Konzepts „Exzellente Lehre – Windows for Higher Education“
- Im Wettbewerb „Exzellente Lehre“ 2009 vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und der Kultusministerkonferenz prämiert
- Projektlaufzeit bis Ende 2012



Freiraum für die individuelle Gestaltung und Weiterentwicklung des universitären Lehrens und Lernens

Was ist der IndiTrack?



- Für alle Bachelor-Studierenden der Universität Freiburg
- Möglichkeit, zwischen dem 2. und 3. Jahr des Studiums ein *zusätzliches* Studienjahr durchzuführen
- Individuelle Gestaltung des Studienjahrs nach eigenen Wünschen und Bedürfnissen
- Die Einführung ist zum Wintersemester 2012/13 geplant

Warum IndiTrack?



- Zeit haben
- Grenzen überschreiten
- Vielfalt im Ganzen – die „Neue Universitas“
- Einzigartig sein



- Überwiegend *individuelle* Gestaltung des Studienjahres
- Auswahl der Lehrveranstaltungen nach eigenen Bedürfnissen, Wünschen, Plänen, Interessen, Motiven...
- Alternative zum Auslandsjahr

Individual Track und Curriculum



....„Fächer aus verschiedenen
Wissenschaftsbereichen abdecken,
die eine individuell sinnvolle
Erweiterung des bisherigen
Studiums darstellen.“

(Projektantrag)

Organisatorische Herausforderungen – Curriculum



- Ziel Interdisziplinarität
- IndiTrack-Jahr soll nicht beliebig sein
- Individualisierung \neq Einzelkämpfer



„Rahmen“, durch den die Studierenden ihre Erfahrungen einordnen können

Curriculum IndiTrack – Unser Ansatz



- Besuch von Lehrveranstaltungen aus *mehreren* Wissenschaftsfeldern
- Auswahl durch Motivationsschreiben - Studierende sollten „Plan“ haben
- Rahmenprogramm

Studienordnung IndiTrack (60 ECTS)

Pflicht-Modul

**Interdisziplinärer
Rahmen**
(8 ECTS)

Reflexion und
Präsentation
(4 ECTS)

Veranstaltung
zur Inter-
disziplinarität
(4 ECTS)

Pflicht-Bereich

**Interdisziplinäre
Kurswahl**
(42-52 ECTS)

**Geisteswissen-
schaften**
(0 - 36 ECTS)

**Naturwiss. u.
Technik**
(0 - 36 ECTS)

**Sozial-/Verhaltens-
wissenschaften**
(0 - 36 ECTS)

Optionaler Bereich

**Interdisziplinäre u.
berufsorientierte
Kompetenzen**
(0-10 ECTS)

**Berufsfeld-
orientierte
Kompetenzen**
(0 - 4 ECTS)

**z.B.
Projektseminar,
Summer Schools**
(0 - 6 ECTS)

Organisatorische Herausforderung – Fächerübergreifende Organisation



- Information/Partizipation *aller* Fächer mit Bachelorstudiengängen
- IndiTrack-Teilnehmende aus jedem Fach
- Fächer müssen geeignete Veranstaltungen zur Verfügung stellen
- Jedes Fach hat eigene Kultur, Organisation

➤ Veränderungen für die Fächer:

- Studienorganisation
- Studienordnung

Fächerübergreifende Organisation – unser Ansatz



- Viel Zeit mitbringen
- Ansprache der Fächer auf mehreren Ebenen
- Möglichkeiten, Fächer bei Änderungen durch Ressourcen zu unterstützen
- Bildung einer fächerübergreifenden Kommission als Legitimationsgremium



Studierende

- Veranstaltungswahl
- Veranstaltungsbelegung
- Stundenplanung

Fächer

- Veranstaltungsbereitstellung
- Veranstaltungsbelegung
- Dokumentation der Studienleistung

Studien-/Stundenplanung – unser Ansatz



- Vereinheitlichung der Veranstaltungsbelegung über die Fächer
- elektronische Belegung
- Belegungszeitraum
- Faires Verteilungsverfahren unter Mithilfe von Priorisierung/Quotierungen
- Entwicklung Studiennavigator

Organisatorische Herausforderungen – Rechtliche Aspekte



- Was ist der IndiTrack rechtlich gesehen?
- Wie kann man ihn im Bachelor-Studium verankern?
- BAföG



- Einbindung der Abteilung für Rechtsangelegenheiten mit Bezug zu Studium und Lehre
- Einbindung des lokalen BAföG-Amtes

➤ Modell der „doppelten Studienordnung“

Organisatorische Herausforderung - universitäre Einbindung



- Wer koordiniert?
- Wer ist verantwortlich für das Rahmenprogramm? Wer führt es durch?
- Wer ist zuständig für die Betreuung/ Ansprechpartner?
- Wer dokumentiert Studienleistungen?
- ...

Universitäre Einbindung – unser Ansatz



- Organisatorischer Zusammenschluss mit ähnlichen Projekten z.B. Bachelor of Liberal Arts and Sciences

➤ zentrale Organisationseinheit für interdisziplinäres Lernen
„University College Freiburg“



nachhaltige Koordination;
Rahmenprogramm, zusätzliche
Veranstaltungen, Beratung...

Synergien nutzen – Chancen wahrnehmen



Individualisierte Studienprogramme erfordern harmonisierte organisatorische Prozesse



Organisationsentwicklung

Wichtig:

strategische Konzentration
ausgesuchte



Kernbereiche



nutzen

Ressourcen synergetisch

Mehrwert finden